



„Willen bilden in der Gemeinnützigkeit – Möglichkeiten und Grenzen“

Freitag, 30.06.2023, 9:00 - ca. 14:00 Uhr

Ort: BioInstrumentezentrum (Winzerlaer Straße 2, 07745 Jena)

8:45 - 9:00 Uhr **Ankunft und Get Together**

9:00 - 9:15 Uhr **Begrüßung durch Prof. Dr. Christian Fischer**
(Abbe-Institut für Stiftungswesen, Jena)

9:15 - 10:00 Uhr

Bürgerstiftungen: Das Verhältnis von Bürger- und Stifterwille

RA Dr. Julian Schick

Pöllath + Partners Rechtsanwälte und Steuerberater mbB, Berlin

Der historische Gesetzgeber hat die rechtliche Möglichkeit zur Errichtung rechtsfähiger Stiftungen als Ausdruck einer außerordentlichen Machtvollkommenheit des Einzelnen beschrieben. Folgerichtig wird heute von der „Maßgeblichkeit des Stifterwillens“ gesprochen. Seit der jüngsten Stiftungsrechtsreform spiegelt sich dies auch ausdrücklich im Gesetzeswortlaut wider. Dieses auf den Einzelnen fixierte Leitmodell der Stiftung scheint im Widerspruch zum Stiftungsrealtypus der sog. Bürgerstiftung zu stehen, der sich gerade durch die Beteiligung einer Mehrzahl von Personen auszeichnet. Der Vortrag wird sich dem skizzierten Spannungsverhältnis sowie den sich daran anschließenden Praxisfragen widmen.

10:20 - 11:00 Uhr

Stiftungsorganisation aus Sicht einer Bürgerstiftung – oder wieso ticken Bürgerstiftungen anders?

Doris Elfert

Bürgerstiftung Weimar

Bürgerstiftungen, als besondere Form der Gemeinschaftsstiftungen, gibt es Deutschland mit der ersten Errichtung in Gütersloh seit 1996. Inzwischen engagieren sich 57.000 Menschen in 420 Bürgerstiftungen. Davon haben 263 Bürgerstiftungen das Gütesiegel.

Was also unterscheidet echte Bürgerstiftungen von anderen Gemeinschaftsstiftungen und von anderen Stiftungen? Wie sind sie organisiert, wie arbeiten sie und was ist ihr Anliegen?

Die Antworten darauf ergeben sich als anschauliches Beispiel aus der Praxis der Bürgerstiftung Weimar, die 2004 errichtet wurde.

11:15 - 12:15 Uhr

2023 - Konjunktur, Kapitalmarkt, Klima

Bernhard Grünäugl

Senior Economist & Makro Strategist, Abteilungsleiter Portfolio Management Investment Strategy & ESG bei der BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München

Bernhard Grünäugl wird in seinem Vortrag Stellung beziehen zu Konjunktur, Inflation und Geldpolitik sowie die daraus abzuleitenden Erwartungen für die Kapitalmarktentwicklung im weiteren Verlauf des Jahres 2023 darstellen. Im zweiten Teil des Vortrags wird zudem die Implementierung von Klimazielen im Sinne der Konformität von Anlageportfolien mit den Pariser Klimazielen Thema sein.

12:30 - 13:15 Uhr

Gemeinnützigkeit und Politik - Wann überschreiten politische Äußerungen den zulässigen Rahmen?

RA Josef Renner

Campbell Hörmann Rechtsanwälte & Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB, München

Politik ist kein eigenständiger gemeinnütziger Zweck. Viele Vorstände oder Geschäftsführer von gemeinnützigen Organisationen (Stiftungen, Vereine gemeinnützige GmbHs etc.) verfolgen aber Gesetzesinitiativen, die Aussagen von Politikern zu eigenen Vorhaben sowie den politischen Diskurs. Sie stellen sich – berechtigterweise – die Frage, ob Sie sich innerhalb ihrer Amtsfunktion zu diesen Prozessen äußern oder sogar auf diesen Prozess einwirken dürfen. Seit den Entscheidungen des Bundesfinanzhofs ab 2019 zur unzulässigen allgemeinpolitischen Betätigung und der daraus folgenden Bestätigung der Gemeinnützigkeitsaberkennung des Attac Trägerverein e.V., herrscht unter den gemeinnützigen Körperschaften ein hohes Maß an Unsicherheit. Dieser Vortrag gibt einen Überblick über die erlaubte und unzulässige politische Äußerung und Betätigung durch gemeinnützige Körperschaften. Insbesondere werden dabei die satzungsbezogenen und satzungsfremden Betätigungen betrachtet.

Ab 13:15 Uhr **Get Together/Mittagsimbiss**